

Fokus: Ratenschutz – Am Beispiel der DSL Bank

Bankenfachverband/GfK: Hohe Kundenzufriedenheit mit der Restkreditversicherung

Etwa zwei Drittel der Versicherten sind sehr bzw. äußerst zufrieden mit ihrer Restkreditversicherung, ließ der Bankenfachverband zur Veröffentlichung seiner jüngsten GfK-Marktstudie Restkreditversicherung verlauten. Eine weitere Erkenntnis der Untersuchung ist jedoch, dass lediglich etwa jeder vierte Ratenkreditnutzer eine derartige Versicherung abschließt. Hierin drückt sich also zum einen noch ein sehr hohes Potenzial für verstärkte Abschlüsse im Ratenschutz aus, zum anderen auch eine sehr erfreuliche Akzeptanz, was die Absicherung gegen finanzielle Engpässe bis hin zu möglicher Überschuldung angeht.

Diese Gründe sprechen für den optionalen Ratenschutz

- **Vorsorge gegen die Risiken** aus Tod, Arbeitsunfähigkeit und Arbeitslosigkeit führen zu einer effektiven Kreditabsicherung
- Er **schützt Ihre Kunden vor möglichen Zahlungsschwierigkeiten** und fördert die Konsumbereitschaft.
- Aufgrund des leicht erkennbaren Mehrwertes/Zusatznutzens erreicht er eine hohe Kundenakzeptanz.
- Sie erzielen **interessante Zusatzerträge**.

Und im Besonderen der DSL Ratenschutz im Zuge der DSL Privatkreditvermittlung

- Sehr gutes Preis-/Leistungsverhältnis
- Die eingeschlossenen Assistance-Leistungen bei Arbeitslosigkeit bieten darüber hinaus Vorsorge weit über die üblichen finanziellen Hilfen hinaus, wie z. B. kostenlose Rechtsberatung und Bewerbungstraining.
- Optimierung der Arbeitslosigkeitszusatzversicherung: Die Mindestbeschäftigungsdauer wurde von 6 auf 3 Monate reduziert. Diese Zusatzversicherung kann grundsätzlich auch bei befristeten Arbeitsverhältnissen abgeschlossen werden.

Möglich ist die Kombination des DSL Ratenschutzes mit den Produkten DSL Privatkredit, DSL Autokredit und DSL Modernisierungskredit. In der nachfolgenden Übersicht finden Sie alles Wichtige zum DSL Ratenschutz auf einen Blick:

Versicherungs-schutz	Leistungsfall	Altersbegrenzung	Wartezeit	Karenzzeit	Versicherungsleistung	Leistungsdauer	Wiederholte Versicherungsfälle
Tod Todesfall (KN 1+ 2)	Tod oder Unfalltod	<u>Eintrittsalter:</u> mind. 18 J. max. 74 J. <u>Endalter:</u> max. 75 J.	Keine	Keine	Tilgung der Restschuld max. 100.000 EUR	Einmalzahlung	
+AU Arbeitsunfähigkeit (KN1)	Krankschreibung durch Arzt (Krankheit oder Unfall)	<u>Eintrittsalter:</u> mind. 18 J. max. 60 J. <u>Endalter:</u> max. 63 J.	Keine	3 Monate	versicherte Kreditrate: max. 1.500 EUR mtl.	max. 12 Monate Arbeitsunfähigkeit	ohne Begrenzung
+AL unverschuldete Arbeitslosigkeit (KN 1)	Kündigung durch Arbeitgeber oder Aufhebungsvertrag	<u>Eintrittsalter:</u> mind. 18 J. max. 55 J. <u>Endalter:</u> max. 57 J.	Mindestbeschäftigungsdauer 3 Monate + 6 Monate Wartezeit	3 Monate		max. 12 Monate Arbeitslosigkeit	ohne Begrenzung

Min. Laufzeit: 12 Monate bei Todesfall und Arbeitsunfähigkeit/24 Monate bei Arbeitslosigkeit
 Max. Laufzeit: 120 Monate (Tod, AU, AL)
 Kündigung: 2 Wochen zum Monatsende durch Kunden
 Versicherte Personen: abhängig vom versicherten Risiko u.a. Arbeiter, Angestellte, öffentlicher Dienst (unbefristeter Arbeitsvertrag)
 DSL Ratenschutz für die Arbeitslosigkeit nicht für Selbstständige
 DSL Ratenschutz ist nicht möglich für Kunden mit Wohnsitz Schweiz.
 Min. Beschäftigungsdauer: Bei AL: vor Versicherungsbeginn mind. 3 Monate bei gleichem Arbeitgeber (mind. 17 Stunden/Woche)
 Risikoprüfung: keine Gesundheitsfragen, keine Gesundheitsprüfung

Kennen Sie bereits den E-Learning Film über die Ratenkreditplattform Kredit Smart?

[Hier geht's zum Film](#)

Für Fragen steht Ihnen die Abteilung Bankprodukte gerne während unserer Servicezeit zur Verfügung:

Montag bis Donnerstag: 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr und

Freitag von 08:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Telefon: +49 (0)89 15 88 15-271

ratenkredit@fondsfinanz.de

Herzliche Grüße

Ihr Bankprodukte-Team der Fonds Finanz

